

Eisenstadt, 04.12.2023

Abschlussfeier des Hochschullehrgangs Ethik an der PPH Burgenland

Sehr geehrte Medienvertreter:innen!

In einem festlichen Rahmen fand am 2. Dezember 2023 die Abschlussveranstaltung des zweiten Hochschullehrgangs Ethik der Privaten Pädagogischen Hochschule Burgenland in der Kulturhalle Neutal statt. Insgesamt 28 Absolvent:innen haben nun die Qualifikation erlangt, das Fach Ethik zusätzlich zu unterrichten. Dieses Fach wurde im Jahr 2020 in der Sekundarstufe II als Pflichtgegenstand für Schüler:innen, die keinen Religionsunterricht besuchen, eingeführt.

Die Absolvent:innen haben sich in zehn Modulen intensiv mit ethischen Fragestellungen auseinandergesetzt, die verschiedene Wissenschaftsbereiche abdecken. Diese umfassten Themen wie Ethik im Spannungsfeld von Individuum und Gesellschaft, Moral, Politik und Recht, Religionen und Kulturen, Umwelt- und Bioethik, Medien- und Technikethik sowie Medizin- und Gesundheitsethik bis hin zu Wirtschafts- und Sozialethik. Die Mitwirkung von Expert:innen aus dem In- und Ausland gewährleistete, dass die Teilnehmer:innen stets auf dem aktuellen Stand der Forschung waren und dieses Wissen in ihren zukünftigen Lehrveranstaltungen anwenden können.

Die Rektorin der PPH Burgenland, Sabine Weisz, und der Vizerektor Herbert Gabriel dankten Adele Grill, Andreas Hoffmann und Ruth Plankensteiner für die hervorragende Organisation und die Auswahl kompetenter Referent:innen, insbesondere em. Univ.-Prof.ⁱⁿ Barbara Brüning (Universität Hamburg), Univ. Doz. Christian Feichtinger (Universität Graz), Anna Puzio (University of Twente) und Ass. Prof. Felix Pinkert (Universität Wien). Ihr besonderer Dank galt auch den Absolvent:innen, die diesen anspruchsvollen Hochschullehrgang von vier Semestern mit 60 ECTS-Punkten berufsbegleitend erfolgreich abgeschlossen haben.

Der Ethikunterricht zielt darauf ab, Schüler:innen dazu anzuregen, sich mit den Grundfragen des Lebens auseinanderzusetzen und sie zur selbstständigen Reflexion anzuleiten. Durch die Auseinandersetzung mit verschiedenen philosophischen, weltanschaulichen, kulturellen und religiösen Traditionen soll der Ethikunterricht einen Beitrag zur individuellen Persönlichkeitsentwicklung leisten und die Bereitschaft stärken, Verantwortung für das eigene Leben und das Zusammenleben mit anderen zu übernehmen. Die erfolgreichen Absolvent:innen dieses Hochschullehrgangs tragen somit dazu bei, diese Ziele in der Bildungslandschaft der Region zu verwirklichen.

Bild Rektorin der PPH Burgenland Dr.ⁱⁿ Sabine Weisz (15. v.l.), Vizerektor Dr. Herbert Gabriel (17. v.l.) und Schulqualitätsmanagerin Mag.^a Christina Schlaffer, Bildungsdirektion Burgenland (13. v.l.) überreichten die Abschlusszeugnisse an die 28. Absolvent:innen des Hochschullehrganges Ethik der PPH Burgenland.

Bildquelle: Private Pädagogische Hochschule Burgenland

Auf Ihre Berichterstattung und Berücksichtigung dieser Nachricht in Ihrem Medium würden wir uns sehr freuen. Vielen Dank!

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen sehr gerne zur Verfügung.

Mit herzlichen Grüßen,
Marie Mörz
Leiterin der Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit